4. Genossenschaftsbanken

a. Zweimonatsbilanzen der städtischen Genossenschaftsbanken

(in Mill. *RM*)

Bilanzposten	1934	1935						1936
	31. Dez.	28. Febr.	30 April	30. Juni	31 Aug.	31. Okt.	31. Dez.[1]	28. Febr.
Genossenschaftsbanken								
Zahl der erfaßten Genossenschaftsbanken[2]	1 346	1 330	1 329	1 329	1 324	1 325	1 322	1 320
A. Vermögen								
Kasse und fremde Geldsorten	27,5	18,7	19,2	17,9	17,0	21,3	29,7	17,1
Guthaben auf Reichsbankgiro u Postscheckkonto	19,4	7,1	7,2	9,6	8,8	8,7	18,7	8,3
Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten[3]	167,1	184,4	187,2	190,1	204,9	196,0	204,3	217,9
Guthaben bei sonstigen Kreditinstituten	41,1	43,4	39,5	38,6	36,9	37,5	29,7	32,9
Eigene Wertpapiere	76,6	83,4	88,8	93,6	96,2	104,7	106,0	114,9
Schatzwechsel	[4] .	4,6	4,5	5,2	6,8	6,3	6,3	7,4
Wechsel[5]	127,2	109,4	115,2	120,3	121,9	122,2	127,6	128,5
Feste Darlehen[6]	179,1	197,9	197,3	196,0	201,8	203,4	202,8	202,5
Vorschüsse in laufender Rechnung	885,4	887,1	889,6	892,7	895,2	905,2	881,6	911,7
Hypothekenforderungen	142,4	136,6	139,1	143,7	145,4	152,9	158,1	170,3
Durchlaufende Kredite	[7] .	5,6	5,8	5,9	6,0	6,0	5,7	6,0
Dauernde Beteiligungen	12,9	12,9	12,8	12,8	12,8	12,8	13,0	12,8
Grundstücke und Einrichtungen	101,7	97,1	97,8	97,1	96,3	96,5	94,6	94,8
Sonstiges Vermögen	53,2	24,5	29,1	34,1	38,5	45,3	53,0	19,7
Summe des Vermögens	**1 833,6**	**1 812,7**	**1 833,0**	**1 857,6**	**1 888,4**	**1 918,6**	**1 931,0**	**1 944,7**
B. Schulden								
Geschäftsguthaben d. Mitglied. (bzw. Aktienkapital)	199,0	195,5	193,1	192,4	192,7	195,5	198,4	200,7
Reserven	70,3	69,5	68,2	67,1	67,5	67,4	67,3	69,5
Rückstellungen und Wertberichtigungsposten	79,1	75,6	78,4	80,8	80,2	80,6	78,4	76,7
Einlagen	1 336,4	1 364,1	1 381,1	1 402,2	1 424,7	1 437,7	1 453,0	1 502,5
Schulden bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten[3]	37,3	37,0	38,3	37,0	32,3	33,5	30,1	33,6
Schulden bei sonstigen Kreditinstituten	14,2	15,2	14,6	13,0	12,0	10,7	9,3	11,2
Akzepte	3,1	3,4	2,5	1,9	1,2	0,9	0,5	0,3
Durchlaufende Kredite und Hypotheken	30,6	28,3	26,7	25,9	25,6	25,1	24,8	24,7
Sonstige Schulden	63,6	24,0	30,0	37,4	52,3	67,3	69,2	25,4
Summe der Schulden	**1 833,6**	**1 812,7**	**1 833,0**	**1 857,6**	**1 888,4**	**1 918,6**	**1 931,0**	**1 944,7**
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	32,3	32,2	33,7	38,0	36,4	33,8	33,5	34,7
Giroverbindlichkeiten aus weiterbegeb. Wechseln	107,3	101,1	94,5	87,0	83,0	76,3	72,3	70,1
Rückständige Einzahlungen auf den Geschäftsanteil	.	29,8	29,9	30,1	30,1	29,6	28,5	27,2
15 Zentralkassen des Deutschen Genossenschaftsverbandes e. V.[8]								
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und Zinsscheine	1,3	0,6	0,7	0,8	0,5	0,5	1,6	0,6
Guthaben auf Reichsbankgiro- und Postscheckkonto	2,3	0,9	1,1	0,8	0,8	0,7	2,1	0,8
Guthaben bei Kreditinstituten	96,2	104,6	109,8	74,1	84,6	78,1	78,5	85,6
Eigene Wertpapiere	17,8	22,7	26,2	65,0	64,2	66,2	66,6	67,1
Wechsel (einschl. Schatzwechsel)	30,0	37,0	38,2	40,4	[9] 38,6	36,4	36,4	37,0
Debitoren (einschl. durchlaufende Kredite)	61,1	55,9	56,3	55,4	51,4	54,6	50,8	53,3
dav. Kredite an angeschl. Kreditgenossenschaften	*41,6*	*39,5*	*41,6*	*39,8*	*36,8*	*38,4*	*34,8*	*37,2*
Hypothekenforderungen	1,0	1,2	1,3	1,3	2,3	2,3	2,3	2,3
Dauernde Beteiligungen	2,0	2,0	1,7	1,7	1,7	1,7	1,7	1,9
Grundstücke und Einrichtungen	1,5	1,4	1,4	1,5	1,5	1,5	1,4	1,3
Sonstiges Vermögen	4,1	0,8	2,0	2,4	[10] 4,6	5,4	5,2	1,7
Summe des Vermögens	**217,3**	**227,1**	**238,7**	**243,4**	**250,2**	**247,4**	**246,6**	**251,6**
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)[11]	17,0	16,8	16,7	16,7	16,6	16,8	16,9	16,9
Rücklagen	4,6	4,7	5,5	5,5	5,6	5,5	5,6	5,8
Einlagen	175,3	188,2	194,3	199,3	206,7	202,8	202,9	210,6
angeschlossene Kreditgenossenschaften und andere Banken	*141,5*	*154,3*	*157,2*	*161,1*	*168,2*	*164,7*	*165,5*	*171,4*
Sonstige	*33,8*	*33,9*	*37,1*	*38,2*	*38,5*	*38,1*	*37,4*	*39,2*
Bankschulden	15,3	15,4	17,0	18,1	15,1	16,1	16,0	15,4
Akzepte	0,1	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Schulden	5,0	2,0	5,2	4,0	[12] 6,2	6,2	5,2	2,9
Summe der Schulden	**217,3**	**227,1**	**238,7**	**243,4**	**250,2**	**247,4**	**246,6**	**251,6**
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	8,2	9,4	9,6	9,8	9,9	9,6	10,1	9,8
Giroverbindlichkeiten aus weiterbegeb. Wechseln	36,9	27,0	24,0	19,8	16,9	15,4	16,6	12,8

[1]) Die Zweimonatsbilanzstatistik vom 31. Dezember 1935 wurde in den »Vierteljahrsheften zur Statistik des Deutschen Reichs« 1936, Heft III nach Ländern und Landesteilen aufgegliedert. — [2]) Einschl. 11 Aktienbanken, die aus Genossenschaften hervorgegangen sind. — [3]) Genossenschaftsabteilungen der Dresdner Bank, Deutsche Zentralgenossenschaftskasse und Zentralkassen. — [4]) Vor 1935 z. T. unter eigene Wertpapiere, z. T. unter Wechsel nachgewiesen. — [5]) Ab 1935 ohne Inkassowechsel. — [6]) Vorschüsse gegen Wechsel, Schuldscheine mit und ohne Bürgschaft, Sicherungshypotheken, sowie Lombards und Warenvorschüsse. — [7]) Vor 1935 z. T. unter Feste Darlehen, z. T. unter Vorschüsse in laufender Rechnung nachgewiesen. — [8]) Ab August 1935 sind die Bilanzen nach dem Schema der Monatsausweise (gemäß Bekanntmachung des Reichskommissars für das Kreditwesen vom 6. April 1935) zusammengestellt. — [9]) Ab August 1935 ohne Inkassowechsel. — [10]) Ab August 1935 einschl. Inkassowechsel. — [11]) Einschl. unkündbare Anlehen der Mitglieder bei der Zentralkasse Württ. Genossenschaften, e. G. m. b. H., Stuttgart. — [12]) Ab August 1935 einschl. der Verpflichtungen aus nicht abgerechneten Inkassowechseln.